

18.04.2023 – 10:15 Uhr

Medienmitteilung: Die Suche nach dem verlorenen Klang



Die Suche nach dem verlorenen Klang

Rabab und Rebec sind fellbespannte Streichinstrumente, die eine wichtige Rolle bei der Entwicklung der Violine gespielt haben. Im Rahmen eines vierjährigen Forschungsprojekts der Hochschule der Künste Bern HKB wurde die Bedeutung der beiden Musikinstrumente wie auch deren Weg in den europäischen Raum erforscht. Dies ermöglichte die Rekonstruktion dieser Ur-Streichinstrumente, die neben den Forschungsergebnissen am Symposium vom 28. bis 30. April 2023 in einem Konzert der Öffentlichkeit präsentiert werden.

«Am Symposium beleben wir einen europäischen Klang, der im Verlauf der Geschichte verloren gegangen ist.» - Thilo Hirsch, Projektleiter des Forschungsprojekts unterstützt durch den Schweizerischen Nationalfonds.

Erste Erwähnungen von Rababs finden sich schon im 10. Jahrhundert in Zentralasien. Über Nordafrika und Spanien fanden sie ihren Weg nach Europa, wo sie vom 14. bis zum 16. Jahrhundert zu den wichtigsten europäischen Streichinstrumenten zählten. Letztendlich hat sich daraus die heutige Violine entwickelt. Der Klang des Rabab wird beim ersten Hören oft als ‚orientalisch‘ eingestuft. Ein Ziel des Forschungsprojektes war es, das Bewusstsein zu wecken, dass dieser besondere Klang auch Teil des europäischen Kulturerbes ist. Mit Hilfe der im Projekt gewonnenen Erkenntnisse gelang die Rekonstruktion dieser Ur-Streichinstrumente, die mittlerweile auch von verschiedenen Expert*innen getestet wurden.

In der dreitägigen Veranstaltung der HKB wird die Bedeutung der Rabab und Rebec für die Musikgeschichte zwischen Orient und Okzident diskutiert und die rekonstruierten Instrumente erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Das Symposium ist für alle offen und bietet Teilnehmenden die Gelegenheit, mehr über die Forschungsergebnisse des SNF-Projekts zu erfahren sowie in einen Dialog mit internationalen Expert*innen auf diesem Gebiet zu treten. Abgerundet wird das Programm mit einem Konzert des [ensembles arcimboldo](#) am Samstagabend. Zum Abschluss können am Sonntag die rekonstruierten Rababs getestet werden.

Thilo Hirsch und das Rabab auf SRF

Beiträge zum Thema mit Thilo Hirsch sind auf SRF aktuell für folgende Daten geplant:

Radio

- SRF Kultur | Künste im Gespräch
- Do, 27. April 2023; 9 Uhr und 18.30 Uhr

TV

- Tagesschau
- voraussichtlich am Fr, 28. April 2023; 19.30 Uhr

Veranstaltungsinformationen

Das Symposium findet vom 28. bis 30. April an der HKB in Bern statt und ist öffentlich zugänglich.

Konzert *ensemble arcimboldo*:

Datum: 29. April 2023, 20 Uhr

Ort: Bernisches Historisches Museum, Orientalischer Saal, Helvetiaplatz 5

Kontakt:

Berner Fachhochschule | Hochschule der Künste Bern HKB
Christian Pauli, Leiter Kommunikation
Fellerstrasse 11, 3027 Bern
+41 31 848 38 28

Interviewanfragen direkt an:

Thilo Hirsch
thilo.hirsch@hkb.bfh.ch

Medieninhalte



Prototypen des rekonstruierten Streichinstrumentes Rabab. Foto: Thilo Hirsch, HKB



Streichinstrument Rabab - verschiedene Prototypen, Bild 1 (Foto: Thilo Hirsch)



Streichinstrument Rabab - verschiedene Prototypen, Bild 2 (Foto: Thilo Hirsch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015692/100905614> abgerufen werden.